

PRESSEMITTEILUNG

Open-Air-Opernfestivals in Jerusalem und Akko

Mozart und Verdi unter freiem Himmel und vor historischer Kulisse

Berlin, 24. Mai 2016. Für Freunde der klassischen Musik sind die Opernfestivals in Israel ein ganz besonderes Highlight. Denn die Aufführung der musikalischen Dramen findet nicht in einem Saal, sondern unter freiem Himmel statt. Besonders beeindruckend sind die Veranstaltungen in Jerusalem und Akko, wo die Open-Air-Opern aufgrund ihrer imposanten und geschichtsträchtigen Kulisse ein unvergessliches Ereignis sind.

Das Festival in Jerusalem gilt als größtes Opernfestival Israels und hält für die Besucher ein variationsreiches Programm bereit: So wird im Jerusalemer „Sultans Pool“, am 22. Juni 2016, einer antiken Zisterne westlich des Zionsbergs, Giuseppe Verdis „Rigoletto“ aufgeführt. Die Veranstalter haben sich mit diesem Ort ein ganz besonderes Stück Jerusalemer Geschichte ausgesucht. Das auch als „Sultans Teich“ oder „Sultans Becken“ bekannte Freiluft-Auditorium war früher eines der drei großen Wasserreservoirs der Stadt und bietet einen umwerfenden Blick auf die Altstadt. Die Bühne ist in das jahrtausendealte Gemäuer eingebettet. Für Besucher der Oper, die der italienischen Sprache nicht mächtig sind, werden Untertitel in hebräischer und englischer Sprache an die Wand projiziert.

Gut einen Monat später werden gleich zwei Opern von Wolfgang Amadeus Mozart in Akko aufgeführt. Die alte Hafenstadt am östlichen Mittelmeer, deren gesamte Altstadt 2001 von der Unesco zum Weltkulturerbe erhoben wurde, ist Schauplatz von „Die Entführung aus dem Serail“. Die Oper wird am 28. und 30. Juli 2016 jeweils um 20.30 Uhr im Hof der Kreuzfahrerfestung inszeniert. Dort finden zudem am 30. Juli 2016 drei Aufführungen der „Zauberflöte“ um 11 Uhr, 13 Uhr und 15 Uhr statt.

Neben den beeindruckenden Produktionen bietet die Israelische Oper während der Sommersaison ebenfalls zahlreiche Aktivitäten für Kinder und Erwachsene an: Im TAPAC (The Auckland Performing Arts Centre) präsentieren Performer und Choreographen aus aller Welt internationale zeitgenössische Tänze; für die jüngere Generation bietet die „Children’s Opera Hour“ die passende Unterhaltung, bei der unter anderem Künstler des „Meitar Opera Studio“ auf der Bühne stehen.

Auch für das kommende Jahr hat die Planung der Opernfestivals bereits begonnen: Im Juni 2017 wird eine neue Produktion von Giuseppe Verdis „Nabucco“ in der Zitadelle Akko zu sehen sein. Die Oper erzählt die Geschichte von König Nebukadnezar, der mit seinen Soldaten in den Jerusalemer Tempel eindrang. Das Stück wird am Fuße der alten Stadtmauern inszeniert, was der Oper nochmal eine besondere Bedeutung verleiht.

Weitere Informationen zu den Opernfestivals in Israel gibt es unter www.israel-opera.co.il.

Über das Staatliche Israelische Verkehrsbüro in Deutschland:

Ob Rundreisen, Städtetrips, Baden, Wellness, Aktiv- und Kulturreisen, Mietwagentour oder Familienurlaub: Das Staatliche Israelische Verkehrsbüro informiert über die verschiedenen Regionen, Städte und Sehenswürdigkeiten im Heiligen Land. Israel liegt im östlichen



Mittelmeerraum und ist von den meisten Teilen Europas nicht mehr als vier Flugstunden entfernt. Das Land bietet sonniges Klima, eine große Vielfalt an historischen, archäologischen und religiösen Stätten sowie einen fesselnden Kontrast zwischen Antike und Moderne. In Israel werden Besucher mit traditioneller Gastfreundschaft begrüßt, die bis in biblische Zeiten zurückgeht. www.goisrael.de

Weitere Presseinformationen

Passendes Bildmaterial zu dieser Meldung gibt es unter <http://bit.ly/1Tq8Aqf> (Copyright bitte wie im Dateinamen angeben).

Pressebüro:

BZ.COMM GmbH

Stefanie Schudlich

Gutleutstraße 16a // 60329 Frankfurt am Main

Fon: 069/2562888-0

Mail: israel@bz-comm.de

Web: www.bz-comm.de // Alle aktuellen Pressemitteilungen gibt es auch unter www.bz-comm.de/newsroom